

Sportkreis Zollernalb übergibt Ehrengaben

Zehn Sportler erfüllen Kriterien

Der Vorsitzende im Sportkreis Zollernalb, Hendrik Rohm, verlieh zusammen mit Referent Karlheinz Munz die begehrten Sportabzeichen-Ehrengaben des Deutschen Olympischen Sportbundes.

Ebingen. Zehn Personen erfüllten im vergangenen Jahr die Kriterien zu ihrem 25., 30. und 35. Sportabzeichen. Rund 2300 Mal wurde im Jahr 2007 im Zollernalbkreis das Deutsche Sportabzeichen verliehen. Unter den erfolgreichen Sportlern sind viele Ältere, welche die sportlichen Anforderungen mit Bravour schafften. Zehn von ihnen bereits in 25-, 30 und 35-maliger Wiederholung.

Diese erfolgreichen Absolventen hatte der Sportkreis Zollernalb mit seinem Vorsitzenden Hendrik Rohm zur diesjährigen Verleihung der Ehrengaben eingeladen. Er stellte in der Sportkreis-Geschäftsstelle in Ebingen „schöne, stolze Zahlen“ fest und zollte den älteren Sportlern Respekt für deren Leistung, Trainingsaufwand und sportliche Fitness.

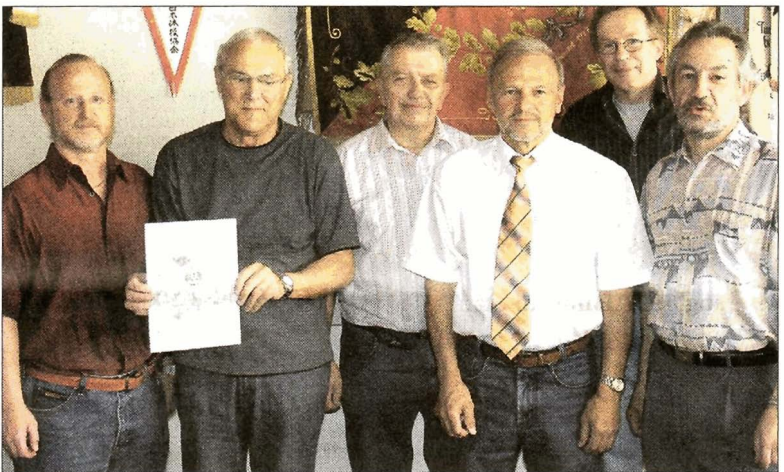
Der Tenor seitens der auszuzeichnenden Sportler war einheitlich: Die Übungen machten ihnen Spaß, seien Anreiz, um sich selbst zu beweisen. Auch, oder gerade, im höheren Alter. In der lockeren Gesprächsrunde kam außerdem deutlich zur Sprache, dass vor allem die Gesundheitsvorsorge ein wichtiges persönliches Ziel und ein Antrieb für das sportliche En-

gagement ist.

Fünf Disziplinen müssen nach den Vorgaben einer Leistungstabelle in den Sparten Schwimmen, Werfen, Springen und Laufen erfüllt werden. Ältester Akteur war der 75-jährige Karl-Heinz Sandner aus Balingen. Dem früheren Leichtathleten mache dies großen Spaß, er selbst halte sich in einer Turngruppe, mit Schwimmen und Radfahren fit. Aus Sicht des neuen Sportkreis-Referenten Karlheinz Munz, welcher die Nachfolge von Heinz Maier antrat, würden die älteren Sportler als Vorbilder für die Jugend fungieren und versuchen, diese zur Teilnahme zu animieren.

„Die 35-malige Abnahme des Sportabzeichen sollte für den sportlichen Nachwuchs Anreiz und Ziel sein, in diesen elitären Kreis hinein zu kommen“. Zusammen mit Hendrik Rohm übergab er die Ehrengaben in Form von Broschen in Gold mit entsprechender Zahl und einer Urkunde des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB).

Zum 25. Mal haben Martin Ridder, TSG Balingen; Dr. Erich Rüscher, DJK Ebingen; Lorenz Stauß, SG Weilen u.d.R.; Bernd Niethammer, TG Schömberg; Hans Pfister und Thomas Bernhard, Polizei Hechingen; Friedrich Haug, FV Bisingen und Jürgen Nastulla, LG Winterlingen, das Sportabzeichen mit Erfolg abgelegt. Dreißig Mal schaffte dies Günter Leibold von der TSG Balingen, zum 35. Mal bereits Karl-Heinz Sandner von der TSG Balingen. Horst Schweizer



Die Geehrten mit dem Sportkreis-Referenten Karlheinz Munz und dem Vorsitzenden Hendrik Rohm.

Foto: Horst Schweizer